

Fünf Kinder im Schulbus bei Vollbremsung verletzt

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 10. November 2023 um 15:31 Uhr

Strafverfahren gegen Fahrer eingeleitet

Fünf Kinder im Schulbus bei Vollbremsung verletzt

Freitag 10. November 2023 – Hildesheim (wbn). Gegen einen 68 Jahre alten Schulbusfahrer ist ein Strafverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung eingeleitet worden.

Bei einer Vollbremsung an einer Verkehrsampel sind fünf Mädchen und Jungen leicht verletzt worden. Es war auch eine Trennscheibe zerbrochen.

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht: „Bei einem Unfall mit einem alleinbeteiligten Schulbus in der Richthofenstraße am heutigen Freitag, 10.11.2023, gegen 13:25 Uhr, wurden fünf Kinder, die im hinteren Teil standen, verletzt.

Bisherigen Ermittlungen zufolge ist der Gelenk-Bus voll besetzt von der Endhaltestelle in der Richthofenstraße losgefahren. Als kurze Zeit später die Ampel an der Einmündung zur Steuerwalder Straße auf Rotlicht umsprang, leitete der Fahrer eine stärkere Bremsung ein. Dies hatte zur Folge, dass mehrere Kinder, die im Bereich des hinteren Ein- und Ausstiegs standen, hinfielen. Dabei ging auch eine Trennscheibe aus Glas zu Bruch.

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand wurden fünf Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 13 Jahren leicht verletzt. Zwei von ihnen, eine 12- sowie eine 13-Jährige, kamen zur Untersuchung in Krankenhäuser. Die anderen Kinder wurden von ihren Eltern abgeholt.

Gegen den 68-jährigen Fahrer aus Hildesheim wurde ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.“